



# PRAGESTT

PRAGER GERMANISTISCHE STUDIERENDENTAGUNG

**11.–13. März 2021**

online via Zoom Meetings

## Programm des X. Jahrgangs

(zuletzt aktualisiert am 12. März, 11:00)

ZEITZONE: UTC+1:00 (Prag, Berlin)



DEPARTMENT OF  
GERMANIC STUDIES  
Faculty of Arts  
Charles University

**DAAD**

## Donnerstag, 11. März 2021

13:30 **Offizielle Eröffnung, Begrüßung durch das Organisationsteam, Online-Raum „A“**  
**Grußworte, Online-Raum „A“**  
prof. Mgr. Martin Humpál, Ph.D., *Leiter des Instituts für germanische Studien*  
Mgr. Daniel Soukup, Ph.D., *Vize-Dekan der Philosophischen Fakultät der Karls-Universität*  
Dr. Andreas Schmidinger, *Direktor des Österreichischen Kulturforums Prag*

14:00 **Eröffnungsvortrag: ao. Univ.-Prof. tit. Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Ernst (Wien):**  
**Zur Periodisierungsproblematik in der deutschen Sprachgeschichte am Beispiel des**  
**Frühneuhochdeutschen**  
*Online-Raum „A“, organisiert in der Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturforum Prag*

14:50 Organisatorische Hinweise  
*Online-Raum „A“*

### Online-Raum „A“

**Sektion 1: Wo ist mein Heim?**  
Moderation: Clemens Braun

15:00 Cornelia Arbeitshuber (Hamburg)  
*Nationalismen und Transnationalismen in*  
*der Exilliteratur(forschung) am Beispiel des*  
*deutschsprachigen Exils in Mexiko*

15:30 Korbinian Lindel (Erlangen)  
*Ein ‚guter Europäer‘? Stefan Zweig und*  
*die Geopolitik*

16:00 Thierry Wouanang Yota (Yaoundé)  
*Das Missionarsbild im neuen historischen Afrikaroman für*  
*Jugendliche als Beitrag zur Aufarbeitung der deutschen*  
*Kolonialvergangenheit*  
**KURZFRISTIG ABGESAGT**

16:30 **Research in Germany. DAAD-Stipendien für DoktorandInnen und junge**  
**WissenschaftlerInnen, Online-Raum „A“**

**Sektion 3: Böhmen und Mähren haben**  
**Krallen?**  
Moderation: Daria Šemberová

17:00 Kristina Omelchenko (Hamburg)  
*Doppelte Strukturen als Form*  
*des transnationalen Schreibens im Text von*  
*Maxim Biller „Sechs Koffer“*

17:30 Radek Flekal (Olomouc)  
*Louis Weinert-Wilton – der deutsche Edgar*  
*Wallace?*

18:00 Magdalena Bak (Wien)  
*Zwischen einem liebevollen Mütterchen und*  
*einer Rabenmutter. Kritik des Lebens in der*  
*Habsburgermonarchie in der deutschsprachigen*  
*und tschechischen Literatur der*  
*Jahrhundertwende*

### Online-Raum „B“

**Sektion 2: Meine Heimat ist das**  
**Sudetenland**  
Moderation: Martina Rybová

Aneta Bučková (Regensburg)  
*Sprachideologien und Sprachmanagement*  
*deutsch-tschechischer Bilingualer*

Daniel Kubát (Praha)  
*Schulwesen und Sprachunterricht im*  
*Reichsgau Sudetenland*

Christoph Mauerer (Plzeň)  
*„die Stadt des Sudetenlandes, durch ihr edles*  
*Bier berühmt“ – Zu Sprache und Identität der*  
*Pilsner Deutschen*

**Sektion 4: Deutsch und Slawisch geht**  
**doch zusammen**  
Moderation: Václav Kříž

Nick Meister (Kraków)  
*Kein oder nicht ‚kein‘?*

Eva Janečková (Olomouc)  
*Bilinguismus in Olmütz der Frühen Neuzeit*  
*am Beispiel der Prozessakte*

Magdalena Kühn (Kraków)  
*Mehrsprachigkeit im Beruf am Beispiel des*  
*Salzbergwerks in Wieliczka*

# Freitag, 12. März 2021

Online-Raum „A“		Online-Raum „B“	
<b>Sektion 5: Intermezzo</b> Moderation: Marta Škubalová		<b>Sektion 6: Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzung</b> Moderation: Líza Getta	
10:00	Jana Schulze (Hamburg) <i>Vernetzte Texte des Exils</i>	Jan Ciosk (Olomouc) <i>Reden im tschechischen Parlament aus translatologischer Sicht</i>	
10:30	Shivani Deshpande (Pune) <i>Förderung nationaler Identität in Tarnung des „Schein- Weltbürgertums“ in dem Bildungsroman „Die Biene Maja und ihre Abenteuer“ (1912)</i>	Ayako Miyajima (Tokio) <i>Lexikalische Mehrdimensionalität in Bodmers Übersetzungen von Miltons „Paradise Lost“</i>	
11:00	Viktoria Döberl (Wien) <i>Entwurf hybrider Identitäten in Anna Kims „Die große Heimkehr“</i>	Patrycja Szczypińska (Kraków) <i>Unterschiede und Ähnlichkeiten in Übersetzungen des Entlassbriefes ins Polnische</i>	
11:30	<b>Mittagspause</b>		
<b>Sektion 7: Auf dem Schachbrett der Literatur</b> Moderation: Julia Mierbach		<b>Sektion 8: DaF in den neuen Zwanzigern</b> Moderation: Barbora Bendíková	
12:30	Anna-Dorit Lachmann (München) <i>Wenn Schachfiguren fliegen – Oder wie eine Nebenfigur zum Akteur wird</i>	Daniel Zanchet da Rosa (Porto Alegre) <i>Eine didaktische Einheit für DaF-Unterricht mit Memes: Grammatik, Mobbing und Empathie</i>	
13:00	Angelia Gaspardo (Bonn) <i>„Wir sehen Menschen leben, denen der Schädel fehlt“ – Drastik in Erich Maria Remarques „Im Westen nichts Neues“</i>	Manu Smriti Joshi (New Delhi) <i>Das Lern-Engagement des indischen DaF-Lerners auf Google Meet</i>	
13:30	Dora Kelemen (Freiburg im Briesgau) <i>„In erster Linie sind wir Kommunisten...“ – Zu Figuren in sozialistisch-realistischen Betriebsromanen der DDR und UdSSR</i>	Sofija Miladinović (Beograd) <i>Literaturdidaktik – Methoden für die Verbesserung des deutschen Literaturunterrichts</i>	
14:00	<b>Kaffeepause</b>		
<b>Sektion 9: Verstehst du mich?</b> Moderation: Jana Dušek Pražáková		<b>Begleitprogramm:</b>	
14:30	Nina Vlhová (Bratislava) <i>Bedürfnis nach Utopie: Sprachkrise in „Simultan“ von Ingeborg Bachmann</i>	<b>Webinar: Lukas Mayrhofer: Motivation bewegt. Bewegung motiviert. Dynamisches Grammatik- und Wortschatztraining</b> <i>organisiert in der Zusammenarbeit mit Hueber Verlag</i>	
15:00	Sai Kolhatkar (Pune) <i>Analyse der Conscious-Raps von muslimischen Rappern mit Migrationshintergrund</i>		
15:30	Annabelle Jänchen (Berlin / Ústí nad Labem) <i>Die dritte Stimme: Migration in der jüngeren deutschsprachigen Gegenwartsliteratur</i>		
16:00	<b>SAMSA. Deutsche Orte Prags. Vorstellung der Handy-App</b> Online-Raum „A“		

Online-Raum „A“	Online-Raum „B“
<b>Sektion 10: Geheimnisse der (weiblichen) Seele</b> Moderation: Felix Lindner	<b>Sektion 11: Qualität – Quantität – Korpus</b> Moderation: Martina Rybová
16:30 Dominika Tabor (Alberta) <i>Die Magie von Disney: Disneyifizierung der weiblichen Figuren in Brüder-Grimms-Märchen</i> <b>KURZFRISTIG ABGESAGT</b> <b>Die Sektion fängt um 17:00 an.</b>	Viktorija Blazheska (Würzburg) <i>„das is glaub ich ne gute frage“: Quantitative Überlegungen über Matrixsätze als Diskursmarker</i>
17:00 Kristina Radman-Livaja (Zadar) <i>Der Missbrauch des Archetyps der Hexe in Goethes Faust I und Faust II</i>	Simon Opperman (Leipzig) <i>(Zipf-)Verteilungen von Personennamen in Deutschland</i>
17:30 Roxana Lisaru (Bayreuth) <i>Gender und Fremdheit in der weiblichen Reiseliteratur des 19. Jahrhunderts</i>	Sarah Dobiášová (Brno) <i>Deutsche nomina instrumenti auf -er und ihre Äquivalente im Tschechischen</i>
17:00 <b>Begleitprogramm: Das Portal DerDieDaF.com – Zusatzmaterialien für den modernen Unterricht</b> <i>Online-Raum „C“, organisiert in der Zusammenarbeit mit Klett Verlag</i>  Vor Anmeldung bis zum 8. März per E-Mail!	
18:00 <b>Pause</b>	
19:00 <b>Líza Getta: Abenteuerliche Forschung zum Deutschen in Afrika</b> <i>Online-Raum „A“</i>	

## Samstag, 13. März 2021

Online-Raum „A“	Online-Raum „B“
<b>Sektion 12: Gibt es einen Teufel?</b> Moderation: Václav Smyčka	<b>Sektion 13: Wer was wie sagen sollte</b> Moderation: David Wirthmüller
9:30 Markéta Buršová (Olomouc) <i>Literarische Inszenierung des Teufelpaktes am Beispiel von Heinrich Zschokkes Novelle „Walpurgisnacht“ (1812)</i>	Simone Gallo (Torino) <i>Geschlechtergerechte Sprache: von Feminismus bis die Leitfaden zum geschlechtergerechter Sprache in Italien und in Deutschland</i>
10:00 Evgenia Maleninská (Praha) <i>Erzählen über die Vertreibung zwischen Autobiographie und Fiktion</i>	Agnieszka Wypiorczyk (Gießen) <i>Persuasion in der politischen Kommunikation. Eine Analyse ausgewählter Plenardebatten im Europäischen Parlament</i>
10:30 Burghilea Bogdan-Gabriel (București) <i>Pubertäre Sexualität in der deutschsprachigen Literatur von den Anfängen der Moderne bis zur Gegenwart</i>	Joanna Majewska-Zarychta (Lublin) <i>Hassrede im Kontext der Problematik vom globalen Klimawandel</i>
11:00 <b>Kaffeepause</b>	

## Online-Raum „A“

### Sektion 14: Unter dem runden Tisch gefunden (auch mit Kafka!)

Moderation: Elias Friedrichs & Radek Flekal

- 11:30 Birgit Müllner-Stieger (Klagenfurt)  
*Fiktionalität in den ersten deutschsprachigen Artusromanen Erec und Iwein von Hartmann von Aue*
- 12:00 Elisabeth Hösl (München)  
*los frau und hör des hornes schal – Der Wächter im mehrstimmigen Tagelied*
- 12:30 Lukas Sean Ahlhaus (Tübingen)  
*Die Bildung des Selbst im Werk Kafkas und Kierkegaards*

Lydia Rammerstorfer (Wien/Berlin)

*Der Herausgeber als „besserer“ Autor? Friedrich Schillers Autorschaftsinszenierung am Beispiel des Horen-Projektes*

**KURZFRISTIG ABGESAGT**

## 13:00 Mittagspause

## Online-Raum „B“

### Sektion 15: Es war einmal eine Geschichte

Moderation: Markus Grill

### Sektion 16: Enzyklopädie des Lebens

Moderation: Lukáš Felbr

- 14:30 Anni-Lotta Hamer (Frankfurt)  
*Zauberhafte Zeichen: Semiologien des Phantastischen in Klaus Manns Roman „Der Vulkan“*
- 15:00 Manuel Kloibhofer (Wien)  
*„Österreichische Doppelgeleisigkeit“ – Die Darstellung des Juliputsches 1934 in George Saikos Roman „Der Mann im Schilf“ (1955)*
- 15:30 Sophie Liepold (Wien)  
*Archivpoetik und Textgenese in Heimrad Bäckers „nachschrift“*
- Katarzyna Tyimińska (Wrocław)  
*Struktur der biografischen Einträge in Lexika und Enzyklopädien am Beispiel von Heinrich Laube*
- Hana Romová (Ostrava)  
*Diminutiva in Fachtexten der Botanik*
- Lisa Felden (Münster)  
*Kontaktaufnahmestrategien bei Tinder anhand exemplarischer Analysen von Erstkontaktnachrichten*

## 16:00 Kaffeepause

## 16:30 Schlusswort

Prof. Dr. Manfred Weinberg,  
Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität  
Online-Raum „A“

- 17:30 **Petra Liebl: Literarischer Spaziergang: Kafka, Kisch und Golem zu Gast auf Ihrer Couch. Oder: Wenn Sie nicht nach Prag kommen können, kommt Prag zu Ihnen**  
Online-Raum „A“

---

**Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Partnern:**

Philosophische Fakultät der Karls-Universität

Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität

DAAD Information Point Prag

Österreichisches Kulturforum Prag

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Prag

Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur

Goethe Institut Tschechien

Kurt Krolop Forschungsstelle für deutsch-böhmische Literatur

Diachrone Sektion, Institut für germanische Studien der Karls-Universität

Lexikographische Sektion, Institut für germanische Studien der Karls-Universität

Fraus Verlag

Hueber Verlag

Ernst Klett Verlag